

Ein Hoch auf...

Liebe Leserinnen und Leser!

Was muss er doch für ein schlechtes Gewissen gehabt haben über all die Jahre. 44 Jahre waren es, um genau zu sein. 1980 liess nämlich der liebe Petrus die Feldmusik Wolhusen an ihrem Kantonalen Musikfest und an der Neuuniformierung im wörtlichen Sinn im Regen stehen und das gleich an zwei Wochenenden! Immerhin: Das nässeste Musikfest aller Zeiten blieb vielen bis heute in Erinnerung.

Dass es auch in Schön geht, hat Petrus am jetzigen Musiktag bewiesen. Und er hat vermutlich ordentlich kämpfen müssen im sonst so struben Mai, dass es klappte mit dem angenehmen Festwetter. Es gelang Petrus dafür so gut, dass er sich gleich selbst die eine oder andere Freudeträne wegwischen durfte. Nur so lassen sich auch die paar kurzen und längeren Spritzer an den beiden Festwochenenden erklären.

In guter und bleibender Erinnerung wird uns der Musiktag Wolhusen '24 auf jeden Fall bleiben: Als ein fröhliches und ungezwungenes Fest mit vielen aufgestellten Gästen und motivierten Helferinnen und Helfern. Und voll auch mottogerecht: HOCHBURG Wolhusen!

Euer Emil Wolschi

KANTONALER MUSIKTAG 2024 WOLHUSEN

Die Musiktage in Wolhusen 2024 haben sich als ein herausragendes kulturelles Ereignis erwiesen, welches Musikliebhaber aus der gesamten Region und darüber hinaus anzog. An den zwei Wochenenden verwandelte sich Wolhusen in ein pulsierendes Zentrum musikalischer Vielfalt und kreativer Ausdruckskraft.

Der erste Programmpunkt der Festivitäten war die Veteranenehrung, bei der langjährige Musiker für ihre Verdienste und ihr Engagement feierlich ausgezeichnet wurden. Mit dem Stück «Griechischer Wein» heizte die Feldmusik Wolhusen das Festzelt erstmals richtig ein und brachte die 1500 Besucher:innen zum Mitwippen. Im Anschluss an das Bankettessen hat die Band Lublaska nochmals für richtig gute Stimmung gesorgt und den Abend ausklingen lassen.

Weiter ging es am Samstag mit dem Jugendmusikfest, bei welchem auch die jungen Talente ihr Können unter Beweis stellen konnten. Hier nochmals Gratulation an alle.

Am Sonntag, 12. Mai, stand dann wohl der wichtigste Tag für die Feldmusikant:innen an mit der Neuuniformierung. Hier konnten die Musikant:innen die neue Uniform gebührend feiern und mit Freunden und Familie tolle Stunden verbringen.

Am 18. & 19. Mai waren dann die grossen Musikant:innen an der Reihe. Im Konzertlokal wurden wunderbare Konzertstücke vorgetragen, für welche sie dann im Anschluss eine Rückmeldung von den Juroren erhielten. Auf der Menznauerstrasse hiess es dann jeweils am Nachmittag «Spiel vorwärts,

Marsch». Hier hat das Wetter zum Glück an beiden Tagen mehr oder weniger gut mitgemacht.

Die Musiktage in Wolhusen zeichneten sich nicht nur durch hochkarätige musikalische Darbietungen aus, sondern auch durch die herzliche und einladende Atmosphäre, welche die gesamten Festivitäten prägte. Die hervorragende Organisation und die zahlreichen Helfer trugen maßgeblich zum reibungslosen Ablauf bei und sorgten dafür, dass sich Besucher und Musikant:innen gleichermaßen wohlfühlten. Insgesamt waren die Musiktage in Wolhusen 2024 ein voller Erfolg und hinterließen bei allen Beteiligten unvergessliche Eindrücke.

NEUUNIFORMIERUNG

Am Sonntag, 12. Mai 2024, war es endlich soweit: Wir durften unsere brandneue, selbst ausgesuchte, massgeschneiderte Uniform in Empfang nehmen und sie auch gleich noch dem Publikum präsentieren.

Mit einem Dankes – Apéro für unsere vielen Spenderinnen und Spender starteten wir in den Tag. Die gute Laune und Vorfreude war schon da bei allen zu spüren. Mit Begeisterung schlüpfen wir dann alle in unsere neue Uniform und bestaunten uns gegenseitig. Ein erstes Gruppenfoto durfte natürlich nicht fehlen, bevor wir alle für den Einzug ins Festzelt einstanden. Es war ein tolles Gefühl, das Geheimnis vor Publikum zu lüften und so marschierten wir voller Stolz auf die Bühne, wo wir einige Stücke zum Besten gaben. Natürlich durfte auch eine kleine Modeschau nicht fehlen. Ausserdem wurde die Uniform durch die Seelsorgerinnen Liliane Gabriel und Margrit Schönholzer geweiht.

Es wäre möglich, dass der eine oder die andere aus dem Publikum im ersten Moment zweimal schauen musste, ob wir wirklich eine neue Uniform getragen haben. Denn wir sind der Farbe Blau treu geblieben. Es war uns wichtig, dass wir immer noch als Feldmusik Wolhusen erkannt werden. Ausserdem ist Blau eine festliche Farbe. Sie steht für Harmonie, Klarheit und Frieden, aber auch für Innovation, Vertrauen und Loyalität – alles, was in unserem Verein eine wichtige Rolle spielt.

Wichtig war uns auch, dass wir eine Uniform wählen, in welcher sich die jungen wie auch die etwas älteren Musikantinnen und Musikanten wohl fühlen und welche allen gefällt. Schliesslich ist eine Uniform ein Zeichen der Gemeinschaft, sie steht für Zusammenhalt und Identifikation. Die gute Kameradschaft wird in der Feldmusik Wolhusen gelebt und verbindet bei uns Jung und Alt.

Der Schnitt unserer neuen Uniform, angefertigt durch die Firma Schuler Manufaktur, ist modern und zeitlos, so dass sie auch noch in 10 bis 15 Jahren getragen werden

kann. Der Stoff ist leicht und sehr angenehm zu tragen. Der blaue Veston und die schwarze Hose werden neu durch ein blaues Gilet ergänzt. Dank diesem sehen wir auch ohne Veston festlich und einheitlich gekleidet aus. Vor etwa vier Jahren hatten wir bereits neue Krawatten und Pochetten bei der Firma Utz Mode Wolhusen angeschafft. Diese konnten wir für die neue Uniform beibehalten. Die Uniform wird durch einen Hut komplettiert.

Der dunkelblaue Veston unserer Uniform ist in der sogenannten Schuler- Struktur gearbeitet. Das heisst, der Stoff hat eine Struktur aus vertikalen und horizontalen Stäbchen. Der Stehkragen ist mit feinen, gelben Streifen dekoriert. Auf dem Revers wurde ein Pin platziert, welcher die rote Wolhuser Burg auf gelben Hintergrund zeigt. Auch die Taschenboden und die Ärmelmanschetten wurden mit gelben Streifen akzentuiert.

Das Gilet ist ebenfalls in einem dunkelblauen Farbton gehalten. Der Stoff hat eine feine, elegante Struktur und schimmert leicht. Die schwarzen Seitenteile strecken die Silhouette und sind darum sogenannte "Schlankmacher". Passend zum gelben Kontrast des Vestons wurden auch hier bei den Taschen gelbe Streifen eingearbeitet. Die schwarzen Knöpfe mit dem feinen Goldrand passen perfekt dazu. Die schwarze Hose ist klassisch geschnitten und ohne Bundfalte, dafür mit einer eleganten Bügelfalte. Das Hemd, angefertigt durch die Firma Angezogen Wolhusen, ist weiss, elegant und schlicht. Die Uniform wird durch eine klassische Schirmmütze abgerundet. Diese wurde aus dem Veston- Stoff gefertigt und ebenfalls mit feinen, gelben Streifen und einem goldenen Notenschlüssel Pin verziert.

Wir freuen uns sehr darauf, nun mit unserem neuen Erscheinungsbild auftreten zu dürfen. Wir sind stolz, unser Dorf Wolhusen mit der neuen Uniform und unserer Musik zu repräsentieren. An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal ganz herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern bedanken. Ohne die sehr grosszügige Unterstützung der Bevölkerung wäre die Neuuniformierung nicht möglich gewesen. Danke!



Weitere Fotos auf <https://musiktag-wolhusen.ch/galerie/>

AGENDA

Samstag	14. September 24	Musikantengedächtnis
Dienstag	17. September 24	Ständli Wohn- und Pflegezentrum Berghof
Samstag	21. September 24	150 Jahr Feier FM Malters
Freitag	04. Oktober 24	Wolhuser Kilbi
Samstag	05. Oktober 24	Wolhuser Kilbi
Sonntag	06. Oktober 24	Wolhuser Kilbi
Sonntag	09. Februar 25	Jahreskonzert Rössli ess-kultur
Mittwoch	12. Februar 25	Jahreskonzert Rössli ess-kultur
Samstag	15. Februar 25	Jahreskonzert Rössli ess-kultur

GRATULATIONEN

Ausbildung

Pascal Unternährer

Fachprüfung Militärmusik bestanden

Manuel Wicki

Fachprüfung Militärmusik bestanden

95. Geburtstag

Lea Kleeb

09.09.2024

Herzliche Gratulation!

RÜCKBLICK FASNACHTSUMZUG

Am vergangenen Fasnachtsumzug hat die Feldmusik Wolhusen auch mitgemacht. Unter dem Motto «MusikhochBURG» haben sie ein Casting für den bevorstehenden Musiktag durchgeführt. Die Musikformation hat sich mit ihren kakofonischen Klängen für den Musiktag beworben. Die hochkarätige Jury beurteilte die Vorträge und war der Meinung, dass die Musikanten noch etwas üben müssen. Es hatte ja noch Zeit... Alle Beteiligten hatten einen riesen Spass.



Fotos Umzug siehe: <http://feldmusik-wolhusen.ch/galerie/>

Präsident: Fabian Hochstrasser, Under Neuhus 26, 6017 Ruswil, 079 328 83 19

Redaktion: Beat Lingg, Schlössliring 5, 6110 Wolhusen, 041 490 40 63

www.feldmusik-wolhusen.ch feldmusik.wolhusen@gmx.ch